

Pfarreiblatt

St. Jakob Ennetmoos

02 / 2024

11.01.2024 - 31.01.2024



Ein gesegnetes Neues Jahr!

Die Sternsinger bringen den Segen ins Haus

Gottesdienste

Pfarrkirche St. Jakob

Sonntag, 14.01.2024

2. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Kommunionfeier
mit Anna Bossert, Alpnach
Opfer: AYUDA.ch
Musik: Ennetmooser Sternsinger,
Claudia Schilliger (Orgel)
Erstjahrzeit: Bethli von Holzen-Barmettler,
Murmattstrasse 21
Stiftjahrzeit: Louise und Leo Barmettler-
Imfeld, Meierhöfli; Bertha und Josef
Barmettler-Zimmermann und Familien-
angehörige, Rohren; Geschlechter
Barmettler und von Büren
Gedächtnis: Braunviehzüchtervereinigung
Ennetmoos für die lebenden und verstor-
benen Mitglieder

Dienstag, 16.01.2024

08.30 «Zeit der Stille» im Pfarrhaus
Meditation - Stille - Kontemplation

Freitag, 19.01.2024

Haukommunion

Sonntag, 21.01.2024

10.15 Chinderchilä im Chiläträff

10.15 Sunntigsfiir im Schulhaus
Treffpunkt vor der MZA St. Jakob



Sonntag, 21.01.2024

3. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier
mit Joachim Cavicchini, Alpnach
Opfer: Schützenbruderschaft Ennetmoos
Musik: Claudia Schilliger
Gedächtnis: Schützenbruderschaft für
die lebenden und verstorbenen Mitglie-
der, besonders für Bethli von Holzen-
Barmettler, Murmattstr. 21; Elisabeth
Barmettler-Koch, Gütsch 2; Paul von
Holzen-Grob, Rotzbergstr. 1; Walter
Odermatt-Odermatt, Vorder Aegerten;
Werner Odermatt-Gisler, Murmatt;
Josef Christen-Neiger, Grosssitz 4
Gedächtnis: St. Anna Bruderschaft für
Walter Odermatt-Odermatt, Vorder-
Aegerten; Werner Odermatt-Gisler,
Murmatt

Dienstag, 23.01.2024

08.30 «Zeit der Stille im Pfarrhaus
Meditation - Stille - Kontemplation

Sonntag, 28.01.2024

4. Sonntag im Jahreskreis

19.30 Muisgmäss: Guggenmesse
Kommunionfeier
mit Markus Blöse
Opfer: Pro Filia Nidwalden
Musik: Schluchtäggruftis Ennetmoos

Dienstag, 30.01.2024

08.30 «Zeit der Stille im Pfarrhaus
Meditation - Stille - Kontemplation

Kapelle Allweg

Samstag, 13.01.2024

19.30 Kommunionfeier
mit Anna Bossert, Alpnach

Freitag, 02.02.2024

09.00 Herz-Jesu-Freitag
Eucharistiefeier mit P. Adolf Schmitter
Anschliessend Kaffee im Chiläträff



Haukommunion

Anlässe in der Pfarrei

Die Sternsinger sind unterwegs

Samstag, 13.01.2024

Weitere Infos siehe Seite 4

Lektorengruppe Planung

Montag, 15.01.2024

19.30 im Chiläträff

Mütter- und Väterberatung

Freitag, 19.01.2024

09.00 im Chiläträff

Voranmeldung: Mo bis Do

08.00 - 10.00 Uhr unter Tel.

041 611 19 90



Dankeschön-Abend

Freitag, 19.01.2024

Die Engagierten unserer Pfarrei sind zu einem gemütlichen Abend eingeladen, gemäss persönlicher Einladung.

Bibel teilen

Montag, 22.01.2024

20.00 Weitere Auskünfte unter Tel.

041 610 15 35



FGE: Gschichtä-Ziit

Mittwoch, 24.01.2024

14.15 MZH St. Jakob

Anmeldung und weitere Infos

siehe Seite 6



Senioren ü60: Preisjassen und Spielen

Donnerstag, 25.01.2024

13.45 im Chiläträff

Anmeldung und weitere Infos Seite 5



Erstkommunion Kreativmorgen

Samstag, 27.01.2024

09.00 im Schulhaus Morgenstern

gemäss persönlicher Einladung

10. Pfarrei-Dogturnier

Samstag, 27.01.2024

ab 12.30 im Chiläträff

Anmeldung und Infos siehe letzte Seite

Guggenmesse mit den Schluchtä-Gruftis

Sonntag, 28.01.2024, 19.30 Uhr



IMPRESSUM

Pfarramt Ennetmoos, Chilenmattli 1, 6372 Ennetmoos

www.kirche-ennetmoos.ch / pfarramt@kirche-ennetmoos.ch

Pfarreileiter

Markus Blöse

Seelsorgerin

Astrid Elsener

Pfarreiaministrator

Pater Adolf Schmitter

Sakristaninnen

Ursi Lussi / Margrit Odermatt

Sekretariat

Patrizia Kündig

sekretariat@kirche-ennetmoos.ch

erscheint 14täglich

041 610 15 35

041 610 15 35

041 610 15 35

041 610 15 35

079 377 59 73 / 041 620 45 49

Dienstag und Donnerstag 14.00 - 18.00

oder nach Vereinbarung

Druck: Druckerei Odermatt, Dallenwil / Redaktion Pfarrei: Pfarramt Ennetmoos / Redaktion Regional: Fachstelle KAN, Stans
Fotos: Pfarramt Ennetmoos



STERNSINGEN

13. / 14. JANUAR

Datum: 13. Januar 2024

Zeit: 16.00 - 19.00 Uhr
Die Kinder ziehen singend durch die Quartiere.

Ca. 19.00 Uhr
Gemeinsames Singen in der Arena Morgenstern,
anschliessend gemütliches Beisammensein bei
Punsch und Kuchen.

Datum: 14. Januar 2024

Zeit: 10.30 Uhr

Ort: Kirche St. Jakob
Die Sternsinger und Sternsingerinnen singen ihre
Lieder im Gottesdienst in der Kirche St. Jakob.

Säckli mit Weihrauch für die Türe liegen in der
Kirche und den Kapellen von Ennetmoos auf.

Anlass für die Senioren ü60 aus Ennetmoos

Einladung

Preisjassen und Spielnachmittag

im Chiläträff in St. Jakob

Donnerstag, 25. Januar 2024

13.45 Uhr



Zum Preisjassen und Spielnachmittag laden wir Frauen und Männer ab 60 Jahren aus Ennetmoos herzlich ein.

Jass-Einsatz pro Person Fr. 10.00

**Auch weniger Jass-Begeisterte sind herzlich willkommen.
Andere Spiele (wie Dog, Eile mit Weile, Mühle) sind vorhanden.
Oder bringt doch einfach euer Spiel mit.**

Für Getränke ist gesorgt. Am späteren Nachmittag servieren wir einen Imbiss.

Anschliessend Rangverkündigung mit einem schönen Gabentisch!

Wir freuen uns auf viele Jass- und Spielbegeisterte.

Senioren-Team Ennetmoos

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Mitfahrgelegenheit bitte melden bei:

Beatrice Christen: Tel. 041 610 35 66, Natel 077 459 34 77

Voranzeige: Am Mittwoch, 21. Februar 2024 Mittagessen im Foyer

GSCHICHTÄ-ZIIT

Es freut uns bombastisch, euch das neue Bilderbuch vorzulesen und mit euch zu erleben.

DATUM/ ZEIT

Mittwoch, 24. Januar 2024, 14.15 Uhr

ORT

Turnhalle St.Jakob, Ennetmoos

KOSTEN

Kollekte

INFOS

Die Kinder müssen von einer Begleitperson betreut werden.

Für Kinder ab 4 Jahren

Nach der Geschichte gibt es ein kleines Winterproviant und Winterpunsch.

LEITUNG

Priska Schwitter, Sylvie Eigenmann, Karin Odermatt

ANMELDUNG bis Mittwoch, 17. Januar 2024 an erlebnishof-vorsaess.ch/aktuelle-anlaesse



CHILÄKINO

28. MÄRZ 2024; NEU 21.00 UHR

WELCHEN FILM ZEIGEN WIR?

Teilt uns eure Film-Vorschläge mit
pfarramt@kirche-ennetmoos.ch
www.kirche-ennetmoos.ch





FG Ennetmoos – Holzschnitzen

Samstag 24. Februar 2024

im Werkraum Schulhaus Morgenstern mit Paul Fuchs

Reliefs schnitzen

ab 8 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Es kann aus verschiedenen Motiven ausgesucht werden.

von 09.00 bis ca. 11.30 Uhr

Preis Fr. 40.00 pro Person inkl. Werkzeug und Material



schnitzen von Geissli, Kuh oder Bär

ab 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr

Preis Fr. 40.00 pro Person inkl. Werkzeug und Material



Anmelden bis Samstag 03.02.2024 via WhatsApp 077 531 49 64 oder
frauengemeinschaftennetmoos@gmail.com (WhatsApp & Mail werden Rückbestätigt)
Teilnehmerzahl: mind.10, max. 20 Kinder



FG Ennetmoos – Iffelnkurs

Mittwoch 27. März 2024, 19.00 bis 21.30 Uhr, Chiläträff St. Jakob

Die weiteren drei Termine werden am ersten Kursabend gemeinsam abgemacht



Kosten 200.- Fr. pro Iffel (Grösse ca. 100 x 64 cm)
inkl. Material und Kurskosten

Ablauf:

Wir treffen uns jeweils ca. alle 6-8 Wochen um die weiteren Schritte zu zeigen.

1. Abend: Vorstellung der Iffel, wie zeichnen
2. Abend: Zeichnungen kontrollieren und stanzen
Wenn alle Iffeln gestanzt sind, werden diese beim Maler schwarz gespritzt
2. Abend: Kleben
Wenn die Seiten fertig geklebt sind, setzen wir sie Einzel zusammen.
3. Abend: Abschluss mit allen Iffeln

Was Jeder selber mitnehmen muss: Bleistift, Gummi, Lineal, Schablone, Zirkel, Ideen, Vorlagen (z.B. Mandela, Kirchenfenster, "Kindermal" Bücher usw.), Holzhammer zum Stanzen. Später braucht es noch einen Pinsel zum Kleben und Holzleim.

Anmelden bis Dienstag 27.02.2024 bei Priska Barmettler
041 610 05 45 oder priska.barmettler@fgennetmoos.ch
(Mail werden rückbestätigt).

Maximale Teilnehmerzahl: 10 Personen

Es dürfen auch Nichtmitglieder oder Männer mitmachen.

Guetzlen und geniessen beim Chinderkafi



«Jede Masche zählt» - DANKE

Tausende von Maschen ergaben die grosse Vielfalt an gestrickten und gehäkelten Waren, bedruckten Stoffen, genähten Kissen und Decken. Dies alles bot Heidi Leuthold am Stanser Weihnachtsmarkt zum Verkauf an. Die Einnahmen gehen vollumfänglich an AYUDA.ch.

Ein grosses «Dankeschön» an Heidi für diese tolle Idee und ihr grosses, uneigennütziges Engagement. Ein herzliches Vergelt's Gott auch allen, die mit ihrer fleissigen Arbeit sowie dem Kauf der schönen Dinge diese wunderbare Idee unterstützt haben.



AYUDA.ch Impressionen der Keramikwerkstatt

Zum 25. Geburtstag der Sonderschule San Francisco in Lanús in der Provinz Buenos Aires gestalteten Mädchen und Jungen im Jahr 2022 eine Wand mit Ornamenten aus Keramik. Dabei kam Aixa auf die Idee, eine Tasse zu formen. Diese Tasse stieß in ihrer Klasse auf große Begeisterung. Das war der Beginn der Keramikwerkstatt, die AYUDA seit diesem Jahr mit Spendengeldern – auch aus Nidwalden – ermöglicht. AYUDA bezahlt die Keramik, die Farben, das Werkzeug, den Brand im Brennofen und einen Drucker, um Flyer und Plakate zu drucken. Denn die Jugendlichen stellen die Produkte nicht nur her, sondern vermarkten sie auch. Die Werkstatt gibt zurzeit 24 Mädchen und Jungen mit geistigen Beeinträchtigungen aus ärmsten Verhältnissen viel Selbstvertrauen. Sie sind mit grossem Enthusiasmus dabei und erwerben Fähigkeiten, die ihre Selbstständigkeit stärken.



Hier geht es zum Video



Ethik-Kaffee «Sinn-voll leben» am 16. Dezember

Was ist sinn-voll? Wie gestalte ich mein Leben sinn-voll? Diese und weitere Fragen standen im Mittelpunkt des diesjährigen Ethik-Kaffees. Regina Durrer, National- und Gemeinderätin aus Ennetmoos, lieferte mit ihrer Impulsrede gleich zu Beginn inspirierende eigene Erfahrungen und Gedanken, die in die anschliessenden Gesprächsrunden der rund 20 Teilnehmenden einfließen konnten. Die Gespräche und Diskussionen waren von Offenheit, gegenseitiger Wertschätzung und Respekt für die Vielfalt der Meinungen und Erfahrungen geprägt. So konnte jeder Teilnehmer von neuen, anderen Gedanken profitieren und so sein eigenes Blickfeld erweitern.



Adventskonzert und Ankunft des Friedenslichts

Die Vielfalt der verschiedenen Chöre und das schöne Orgelspiel machten den Abend zu einem musikalischen Erlebnis. Astrid Elsener setzte mit den besinnlichen Worten einen passenden Impuls dazu. Claudia Schilliger, die vielseitige Dirigentin des Kirchenchors St. Jakob, des Trachtenchors Stans, des Feuerwehrchörlis Ennetmoos und des Panflöten-Ensembles «Panocana», führte ihre Leute mit viel Schwung und Freude durchs Konzert. Nadja Blöse und Enya Kaiser - unterstützt von allen Mitwirkenden - sangen zum Schluss «Chum mier wend äs Liecht azünde» und begleiteten damit den Einzug des Friedenslichts in die Kirche St. Jakob.



«Mitmach»-Weihnacht in der Kindermette

Da fallen doch all die langjährigen Krippenspieler kurzfristig und aus den unterschiedlichsten Gründen kurz vor der Weihnachtsfeier aus! Jetzt sind die Gottesdienstbesucher der voll besetzten Kirche St. Jakob gefragt. Zusammen mit der fetzigen Band, dem Kinderchor, der engagierten Geschichtenerzählerin und dem Pfarrer erleben die Anwesenden trotzdem ein berührendes Krippenspiel. Eben eine echte «Mitmach»-Wiähnacht.





Leuchtende Adventsfenster in Ennetmoos





DANKE allen, die eine Adventsdekoration gestaltet haben. Wunderschön, wie sie damit die Adventsnächte verzaubert haben.



Sternsinger

Etwas Göttliches im Bundeshaus

Sternsingerkinder aus drei Sprachregionen brachten Mitte Dezember Gottes Segen ins Bundeshaus. Mit dabei waren vier Kinder aus Dallenwil.

«Es ist nicht ganz klar, wie das Göttliche in dieses Haus kommt. Aber heute ist etwas Göttliches in dieses Haus gekommen», sagte Nationalratspräsident Eric Nussbaumer. Soeben hatten zwölf Sternsingerkinder aus Dallenwil, Bulle und Tesse-rette vor knapp 20 Parlamentarierinnen und Parlamentariern gesungen.

Im kernigen Nidwaldnerdialekt hatte sich die Gruppe aus Dallenwil im «Bundeshuis» vorgestellt. Sie kamen, um Gottes Segen zu bringen und sagten dazu je einen Spruch: «Zeme Lesige fir's Land sueche und ufenand zuegah, offe sey

und ai bim Diskutiere zeme dr Fridä hä», hatte Fabiana, als Königin verkleidet, den Politikerinnen und Politikern ans Herz gelegt. Für sie und Elias, Ladina und Niklas war es der erste Besuch im Bundeshaus.

Andere Leute glücklich machen

Ein wenig nervös seien sie schon, meinte sie, zumal sie nicht wussten, wie viele Leute denn da sein würden. Auch ein wenig Angst, dass sie vielleicht ihren Text im entscheidenden Moment vergessen würden, gaben die Nidwaldner Kinder zu.

Doch die Kinder hatten genügend Zeit, die dreisprachige Vorführung vor dem Auftritt noch einmal zu üben: Aus jeder Sprachgruppe sagte ein Kind, weshalb es ein Sternsinger ist. «Weil ich gerne von Haus zu Haus gehe und andere Leute glücklich mache», begründete Ladina ihr Engagement. André aus Bulle singt gern und es gefällt



Ein grosser Tag: Elias, Ladina, Niklas und Fabiana aus Dallenwil vor dem Bundeshaus

Bilder: Stefan Maurer

ihm, anderen Kindern dadurch zu helfen. Denn die Sternsingerkinder sammeln mit ihren Liedern, die sie jeweils rund um das Dreikönigsfest von Haustür zu Haustür vortragen, Geld für Projekte, die Kindern weltweit zugutekommen. Dieses Jahr stehen Projekte in Amazonien im Fokus, wie Elisa aus Tesserete erläutert.

10'000 Sternsingerkinder unterwegs

«Nicht zu schnell sprechen», ermahnt Missio-Direktor Erwin Tanner die Kinder bei der Probe. Die Erwachsenen wirken an diesem Dienstagabend nervöser als die Kinder. Diese warten geduldig, bis die Fraktionssitzungen der Parlamentarierinnen und Parlamentarier zu Ende sind, und als sie sich endlich aufgestellt haben, heisst es noch einmal warten, bis die Erwachsenen ihre Reden gehalten haben.

Von Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung spricht Erwin Tanner – Werte, für die sich sowohl Politikerinnen und Politiker wie Sternsingerinnen und Sternsinger einsetzen. Religion und Staat seien beide um den Schutz der Schwachen und den Fortbestand der Erde besorgt. Nadia Brügger, Sternsinger-Verantwortliche für die Westschweiz, erwähnt nicht ohne Stolz, dass diese zwölf Sternsingerkinder 10'000 weitere schweizweit repräsentierten.

Endlich sind die Kinder dran, sagen nacheinander ihre Segenssprüche auf und singen je ein Lied in den drei Landessprachen. Der Gesang der Nidwaldnerinnen und Nidwaldner und der Romands klingt sicherer als noch in der Probe.

Segen für die Politik

Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier haben sichtlich Freude am Engagement der Kinder. Kräftig singen sie das «Gloria in excelsis Deo» beim letzten Lied mit. Auch Hans Wicki, Nidwaldner Ständerat, hat sich für den Besuch der Sternsinger aus seinem Heimatkanton Zeit genommen. «Die Politik kann jeden Segen brauchen, damit wir eine Konsens-Lösung finden, die gut ist für unser Land», sagt er lachend. Regina Durrer, Nidwald-



Nationalratspräsident Eric Nussbaumer spricht zu den Sternsingerkindern

ner Nationalrätin, hofft, dass sich weiterhin viele Kinder für diese Aktion engagieren, denn sie «bringen Freude und Hoffnung in die Haushalte.»

Eric Nussbaumer kannte den Brauch der Sternsinger bislang nicht, hat aber dennoch das Patronat für diesen Anlass von seinem Vorgänger Martin Candinas übernommen. Die Segenssprüche und die Darstellung der Weihnachtsgeschichte, «das ist eine göttliche Dimension, die wir nicht jeden Tag in diesem Haus haben», erläutert er seine Aussage vom Göttlichen.

Vor berühmten Leuten auftreten

Die Nidwaldner Kinder sind nach dem Auftritt sehr zufrieden: «Es war ein Highlight, vor so vielen berühmten Leuten aufzutreten», sagte Ladina gegenüber dem Berner Pfarrblatt. Es war auch schön, das Bundeshaus zu sehen und die Parlamentarier so vor sich zu haben», fand Fabiana. «Das Erlebnis hat sich für immer in meinem Gedächtnis eingeprägt», ist Elias überzeugt.

Sylvia Stam

(Erstpublikation im «pfarrblatt» Bern, Artikel gekürzt und bearbeitet von Gian-Andrea Aepli)

Pfarrei Stans

Stanser Chororgel - ein Juwel des Orgelbaus

Die Stanser Pfarrkirche besitzt im Chor auf der Evangelienseite eine bedeutende historische Orgel. Mitte Januar wird sie vorgeführt.

Erbaut wurde die Stanser Chororgel vom Alpnacher Orgelbauer Niklaus Schönenbühl im Jahr 1646. Der originale Werkvertrag zum Orgelbau befindet sich heute im Staatsarchiv Nidwalden; er trägt den Titel «Abhandlung Mitt Meister Niclaus Schönenbühl Beträffend ein Orgellwärkh auff dass Nüwe gesanghaus». Schönenbühl ging im Laufe seines Lebens neben dem Orgelbau verschiedenen Tätigkeiten nach; er war Ratsherr, Richter und auch Weinhändler.

Die Orgel verfügt auch auf der Rückseite über einen Pfeifenprospekt (vgl. die untenstehende Aufnahme). Im Gehäuse stehen zehn Pfeifenreihen mit insgesamt 450 Pfeifen, die sich auf die fol-

genden acht Register verteilen: Prinzipal 8', Flauten 8', Oktava 4', Copel 4', Superoctava 2', Quint 1 1/3, Zimbel dreifach, Regal 8'. Die Orgel hat eine Klaviatur von 45 Tasten für die Hände, aber keine Klaviatur für die Füße, was bei kleineren Instrumenten dieser Zeit nicht unüblich war (vgl. zum Beispiel die Chororgel in der Luzerner Franziskanerkirche oder die aus der Marienkapelle des Augsburgerdomes stammende Orgel in der Wallfahrtskirche Oberschongau im Luzerner Seetal).



Vier der insgesamt acht Registerhebel

Die Stanser Orgel hat im Laufe der Jahrhunderte viele Änderungen erfahren und wurde mancher Pfeifen beraubt. Ebenso verschwanden die beiden Flügeltüren, die das Instrument ursprünglich besass. Die letzte grosse Restauration erfolgte 1984-1986 durch den Walliser Orgelbauer Füglistner, der die fehlenden Teile (insbesondere die fehlenden Pfeifen) rekonstruierte, nicht aber die verschwundenen Flügeltüren. Heute wird das Instrument von der Luzerner Orgelbaufirma Goll betreut.

Gian-Andrea Aepli



Rückseite der Orgel

Bilder: Judith Gander-Brem

Sonntag, 21. Januar 2024

- 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Chororgelmusik (Susanne Odermatt)

- 11.30 – 12.00 Uhr: Chororgelführung (Judith Gander-Brem)

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region

Aus dem Kloster Engelberg (Link: www.kloster-engelberg.ch)

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	09.30 Uhr (Pfarreimesse)
	17.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	10.15 Uhr (Konvent- und Pfarreimesse)

Aus der Pfarrei Buochs (Link: www.pfarreibuochs.ch)

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität

in der Kapuzinerkirche

Laudes mit Kommunionfeier
sonntags, 07.00 Uhr

Sinnklang

samstags, 11.30 Uhr
Pfarrkirche Stans

13.01.2024

Text: Romy Zweili
Musik: Katrin Wüthrich,
Akkordeon

20.01.2024

Text: Shanty-Chor, Aegeri
Musik: Shanty-Chor, Aegeri,
Hasi Blattmann, Akkordeon,
Hildegard Forrer, Gitarre und
Flöte

27.01.2024

Text: Echo vom Eierstock
Musik: Echo vom Eierstock

Projekt Voorigs

Gemeinsames Znacht für alle -
gekocht aus unverkäuflichen

Lebensmitteln

jeweils erster und letzter
Dienstag im Monat, 19.00 Uhr
Chäslager Stans, kostenfrei

Maria Rickenbach

Gottesdienst in der Kirche
sonntags, 10.30 Uhr

Patrozinium Ennetbürgen

Fest des hl. Antonius
MI 17.01.2024, Pfarrkirche
Ennetbürgen
09.30 Uhr: Eucharistiefeier mit
Jodelgesang
14.00 Uhr: Andacht mit
Predigt, Schwyzerörgelduett

Konzert

Felix Mendelssohn Bartholdy:
Oratorium Paulus, mit den
Kirchenchören Altdorf und
Buochs und dem [jugend]CHOR
Altdorf
Sprecher: Josef Zwysig
Leitung: Aaron Tschalèr und
Joseph Bachmann
SO 28.01.2024, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Buochs
Eintritt frei, Kollekte

Fernsehgottesdienst

Eucharistiefeier aus der Wiener
Dominikanerkirche
SO 21.01.2024, 09.30 Uhr, ZDF

Wallfahrtstag zum Sarner Jesuskind

DO 18.01.2024

- 13.45 Uhr

Rosenkranz mit Beichtgelegenheit im Frauenkloster

- 14.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Predigt im Frauenkloster

- 16.20 Uhr

Rosenkranz in der Kapuzinerkirche mit anschliessendem
Reliquiensegen des Heiligen Antonius von Padua

Pfarrei-Dog-Turnier

Spielen für einen guten Zweck

Samstag
27.01.2024
Chiläträff
MZA St. Jakob
Ennetmoos

Anmeldung an:

Karin Tschopp
079 271 57 16
per SMS, Whats-
App oder Email:
tschoppkarin@
bluewin.ch

Anmeldung: ab 12.30 - 13.15 Uhr
Spielbeginn: ab 13.30 Uhr
**Rangver-
kündigung:** ca. 17.00 Uhr

Der Spendenerlös geht zugunsten
„Vergissmeinnicht“ (Betagtenbe-
suchsgruppe Ennetmoos)